

MARKTBLATT
SIEGENBURG
mittendrin & einzigartig!

*In dieser Ausgabe
lesen Sie unter
anderem:*



**Siegenburg freut
sich auf den
Michaelimarkt**



**Lenkungsgruppe
informiert**



Schule: Entlassfeier



IMPRESSUM

Siegenburger Marktblatt

Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

Das Siegenburger Marktblatt erscheint monatlich und wird an alle Haushalte im Marktgebiet kostenlos verteilt.

Herausgeber und v. i. S. d. P.:



Wirtschaftsausschuss des Siegenburger Marktgemeinderates

Helmut Meichelböck – Zweiter Bürgermeister

Marienplatz 13, 93354 Siegenburg, Telefon 09444/ 9784-0, Telefax 09444/ 9784-24

Redaktion:



Karin Einsle – Projektmanagerin für Marketing und Wirtschaftsförderung

Telefon 09444/ 9759-928

Telefax 09444/ 9759-930

karin.einsle@siegenburg.info

Bürozeiten:

Dienstag bis Donnerstag von 8 bis 13 Uhr

Foto Titelseite: Karin Einsle

Foto Rückseite: Karin Einsle

Auflage:

1.500 Stück

Hinweis:

Die Verteilung des Marktblattes kann einige Tage in Anspruch nehmen.

Das Siegenburger Marktblatt ist eine Zeitung von Bürgern für Bürger. Daher freuen wir uns über jeden Beitrag, seien es kulturelle, soziale oder wirtschaftliche Themen! Die nächste Ausgabe erscheint Ende August 2017. Textbeiträge bitte bis zum **12. September 2017**: unns@siegenburg.info.

Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Keine Haftung für eingesandte Manuskripte, Fotos, Illustrationen usw.; der Nachdruck von Beiträgen, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Der Herausgeber behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung bei Druckfehlern.

Anzeigen

Die Redaktion des Siegenburger Marktblattes ruft alle Gewerbetreibenden und Freiberufler auf, das Marktblatt mit einer Anzeige zu unterstützen und freut sich, wenn Unternehmer damit gleichzeitig auf sich aufmerksam machen.

Der Preis des Inserats hängt von der Größe der Anzeige ab. Zudem besteht die weitere Möglichkeit, ein Abonnement zu buchen. Demnach erscheint die Anzeige in jeder Ausgabe des Marktblattes, worauf es 10 % Rabatt auf den Gesamtpreis gibt. Nebstehend finden Sie dazu eine Größen- und Kostentabelle:

**Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!**

Anzeigengröße	Anzeigenpreis
1 Seite (210 x 300 mm)	200,00 €
½ Seite (210 x 150 mm)	100,00 €
¼ Seite (105 x 150 mm)	50,00 €



Liebe Siegenburgerinnen, liebe Siegenburger,

diesmal darf ich das Grußwort schreiben. Zuerst möchte ich mich bedanken. Seit 8 Monaten bin ich nun im Markt Siegenburg beschäftigt und fühl mich schon fast wie eine Siegenburgerin. Es ist immer wieder schön in unsere Vereine zu kommen, sei es fürs Marktblatt oder für die Zeitung. Überall wurde ich bisher herzlich aufgenommen!

In den letzten Wochen war viel los in unserer Marktgemeinde; unser Kirchenchor hatte ein wunderschönes Konzert, ein kleiner Zirkus gastierte bei uns, es war sehr spannend von einem ganz anderen Leben zu erfahren. Unsere Siegenburger Mitte kam einen Schritt weiter, von der Fach- und Sachjury wurden 5 Teams ausgesucht, die nun bis September ihre ersten Entwürfe vorbereiten werden. Das Ferienprogramm mit 28 Angeboten wurde vorbereitet und durchgeführt und auch das Bürgerfest mit der 40. Deutschen Hopfenzupfameisterschaft. Als nächstes steht der Michaelimarkt an, auch hier laufen die Vorbereitungen.

Auch für mich und meine Familie heißt es nun Urlaub! Ich freu mich auf Sonne, Meer und Strand. Dem Wunsch von Helmut Meichelböck im letzten Marktblatt kann ich mich für alle Urlauber nur anschließen : „Kommen Sie wieder gesund heim!“

Alles Gute!

Karin Einsle
Projektmanagement

BILD: MSF

INHALT DIESER AUSGABE

Aktuelles aus dem Markt

Bericht der Marktratssitzung vom 10. Juli 2017	S. 4
Michaelimarkt: Einladung an Senioren	S. 5
Kirche: Firmung	S. 6
Kirche: Spende von „Eine Welt Verkauf“	S. 6
Hochzeit Alexandra und Robert Heinrich	S. 7
Trittsicher durchs Leben	S. 7
Kirchenchor: Sommerkonzert	S. 8

Bildung und Betreuung

Schule: Entlassfeier	S. 9
Schule: Kickerturnier	S. 10
Schule: Klasse 2a auf Unterrichtsgang	S. 11
Seniorenkreis: Ausflug	S. 11
KAI-Ganztagsbetreuung	S. 12
Ferienprogramm	S. 13

Siegenburger Mitte

Dr. Hubert Kirchmann denkt an die Zukunft	S. 14
Auswahl der Teams	S. 14
Kinder-Mitmach-Aktion	S. 15
Begehung mit den Teams	S. 15
Mitmach-Aktion für Bürger	S. 16

Freizeit, Kultur und Vereinsleben

Michaelimarkt: Ausstellung Modellbahn	S. 18
Michaelimarkt: Flyer	S. 19
Kinderchor: Goldkehlchen	S. 20
Freiwillige Feuerwehr: Gartenfest	S. 21
Kolpingjugend: Schlauchbootfahrt	S. 21
Ferienprogramm: Ab in die Wiese	S. 22
Ferienprogramm: Kolpingjugend	S. 23
Bücherei: Neue Bücher	S. 24
Siegonia: Jahreshauptversammlung und Neuwahlen	S. 25
KLJB Niederumelsdorf: Dorfmeisterschaft	S. 26
HVT-Spielmannszug: Zeltlager	S. 27
DLRG: Lust auf Schwimmen?	S. 28
Zirkus Feraro gastiert	S. 29

Veranstaltungen

Aus der Wirtschaft

FreiRäume: Praxis für psychologische Beratung	S. 31
---	-------



Bericht zur Marktratssitzung vom 10. Juli 2017

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse.

1. Vorstellung der Varianten zur Erweiterung der Siegenburger Kläranlage durch Carolin Schmidmeier

Die Master Absolventin Carolin Schmidmeier von der Universität Regensburg, hatte den Auftrag, die Kläranlage des Marktes zu untersuchen und Möglichkeiten der Erweiterung vorzuschlagen. Im ersten Teil der Ausführung legte sie dar, dass die Anlage energetisch sehr schlecht arbeitet und außerdem der Schlammabtrieb aus der Anlage in die Abens zu hoch ist. Alleine aufgrund dieser beiden Sachverhalte sollte die Anlage erneuert werden. Im zweiten Teil ihrer Ausführungen erläuterte sie die Möglichkeiten einer Erweiterung der Anlage unter der Annahme, dass Wildenberg und Biburg zusätzlich die Abwässer in die Siegenburger Anlage einspeisen. Dabei legte sie dar, dass ein Anschluss der genannten Orte in jedem Fall einen Ausbau der Kläranlage notwendig macht. Bei einem Ausbau kann die Behandlung des Klärschlammes aerob oder anaerob erfolgen. Die zweite Variante hat den Vorteil, dass zusätzlich Methangas und in der Folge Strom erzeugt werden kann. Die Investitionen dafür sind jedoch sehr erheblich. Aufgrund der vorgelegten Ergebnisse werden vom Markt Siegenburg die Gespräche mit den beteiligten Gemeinden geführt.

2. Marienplatz – Vorstellung der Arbeiten des Lenkungsausschusses zur Neugestaltung des Siegenburger Marienplatzes durch Architekten Rossbauer

Der Vorsitzende des Lenkungsausschusses berichtete über die Arbeiten des Gremiums. Insbesondere erwähnte er dabei die Ausschreibung des Künstlerwettbewerbes für den inneren Bereich, die Überlegungen für das sogenannte „Torhaus“ und das „Haus des Kindes“. Weiterhin erwähnte Prof. Rossbauer die Planungen für den Ausbau des Siegbaches. Das erste Etappenziel für den Lenkungsausschuss ist der Abschluss des Künstlerwettbewerbes im November in diesem Jahr.

3. Freiflächenphotovoltaikanlage – Sonnenenergie Aicha

Der Marktrat stimmte der beantragten Änderung des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes, die Voraussetzung für die Errichtung einer Freiflächen- Photovoltaikanlage in Aicha, zu.

4. Bauanträge und Bauvoranfragen

a) Information – Fa. Microcos GmbH Neubau einer Produktions- und Lagerhalle (Genehmigungsfreistellungsverfahren)

Die Firma Microcos stellt den Antrag auf Errichtung eines Gewerbebetriebes auf seinem Grundstück in Egelsee. Nachdem alle Vorgaben des Bebauungsplanes eingehalten sind, ist keine Genehmigung durch den Marktrat notwendig.

b) Bauantrag Ingrid Bauer – Ausbau Dachgeschoss von bestehenden Mehrfamilienhaus und dabei Anbringung einer Dachgaube und einer Außentreppe

Die Antragstellerin möchte an ihrem Haus in Niederumelsdorf, in der Trainer Straße eine Außentreppe anbringen. Somit kann das obere Stockwerk besser erschlossen werden. Dem Antrag stimmte der Marktrat zu.

c) Bauantrag Silvia und Peter Kempinger – Anbau einer Wohneinheit an best. Einfamilienhaus mit offenen Stellplätzen

Die Familie Kempinger beantragt den Anbau einer Wohnung an das bestehende Haus. Den notwendigen Befreiungen bezüglich der Dachform und der Überschreitung der Baugrenze stimmte der Marktrat zu. Die Überschreitung der Baugrenze ist sehr gering im Bereich - unter einem Meter.

d) Bauantrag Claudia Reichlmayr – Neubau eines Hauses mit 6 Wohneinheiten und einer Gewerbeeinheit und eines Hauses mit 7 Wohneinheiten

Die Antragstellerin möchte auf ihrem Grundstück in der Jägerstraße die beiden genannten Mehrfamilienhäuser errichten. Eine Besonderheit dabei ist, dass es sich dabei jeweils um ein Vierfamilienhaus und ein Zweifamilienhaus handelt, die durch ein gemeinsames Treppenhaus verbunden sind. Das Treppenhaus als Verbindungsstück ist dem Baukörper untergeordnet und soll ein Flachdach erhalten. Der Marktrat stimmte dem Antrag zu.

e) Jasmin Striegl und Harald Weber – Antrag auf Genehmigung von Wohnhaus Fl.Nr. 25/3 Gemarkung Staudach

Die beiden Antragsteller beantragen eine nachträgliche Nutzungsänderung für ein bestehendes Wohnhaus in Staudach. Der Marktrat stimmte dem zu.



Bericht zur Marktratssitzung vom 10. Juli 2017

f) Entscheidung über die Zulässigkeit von Anbauten mit Flachdach

Des Öfteren werden in Bauanträgen für Wohnhäuser größere Vorbauten mit Flachdach beantragt. Der Marktrat hat nunmehr entschieden, dass solche Anbauten grundsätzlich zu genehmigen sind.

g) Errichtung einer Stocksützenbahn durch den TSV

Der Marktrat stimmte dem Antrag des TSV zu.

5. Ingenieurbüro Wöhrmann

Das Büro Wöhrmann wird Detailfragen aus der Lenkungsgruppe bearbeiten. Die Abrechnung erfolgt über den bestehenden Vertrag. Die Kosten für die Zuarbeit betragen maximal ca. 10.000 €.

6. Auffüllung auf der Fläche Fl.Nr 1657 Gemarkung Siegenburg – Abschluss von Vertrag mit FLU Planungsteam zur Planungsleistungen für die Entsorgung der Altlasten

Die Entsorgung oder nachträgliche Genehmigung der Auffüllung durch den Markt Siegenburg, vor 2014, auf der Flur Nummer 1657 wird durch das Büro FLU bearbeitet. Der Marktrat stimmte einem vorliegendem Angebot zu.

7. Fa. Geltl Vergabe von Regiearbeiten

Die Firma Geltl wurde vom Marktrat beauftragt, im Baugebiet Wiesenweg, den Grünstreifen zwischen den neuen Häusern und den landwirtschaftlichen Flächen anzugleichen. Außerdem soll die Firma Geltl einen Graben beim Baugebiet Turnerhölzl ertüchtigen. Die genannten Arbeiten sind notwendig damit der Eintritt von Oberflächenwasser in das Baugebiet unterbunden wird.

8. Josef Kiermaier; Verlegung eines Stromkabels in einer Gemeindestraße

Dem Antrag von Herrn Kiermaier aus Aicha auf Verlegung einer Stromleitung parallel zu einer Gemeindestraße in Länge von ca. 400 m wurde zugestimmt.

TEXT: DR. JOHANN BERGERMEIER

Michaelimarkt

Einladung an Seniorinnen und Senioren

Herzliche Einladung an alle unsere Seniorinnen und Senioren im Marktbereich Siegenburg

Sie sind über 65? Dann möchte ich Sie gerne zu Kaffee und Kuchen am Michaelimarktsamstag, den 23. September, ab 14 Uhr ins Festzelt einladen. Ich freu mich, wenn Sie meiner Einladung nachkommen würden.

Herzlich

Ihr Bürgermeister

Dr. Johann Bergermeier



BILD UND TEXT: KARIN EINSLE



Kirche St. Nikolaus

42 Kinder wurden gefirmt

Am Samstag, den 15. Juli wurde 42 Kindern aus der Pfarrgemeinschaft Siegenburg, Train und Niederumelsdorf von Bischof Moses aus Indien der

Firmsegen gespendet. Musikalisch wurde der Festgottesdienst von der Band „Spiritmus“ begleitet.



Die Firmlinge mit Pfr. Becher, Pfr. Rabl, Pastoralreferenten Bräuherr, Pfr. Günter Müller aus Pfeffenhausen und Bischof Moses

Spende an Bischof Moses von „Eine Welt Verkauf“

Der „Eine-Welt-Warenverkauf“ der Pfarreiengemeinschaft Siegenburg-Train-Niederumelsdorf übergab anlässlich der Firmung durch Bischof Dr. Moses D. Prakasam aus Nellore eine Spende in Höhe von 400,00 Euro für das von Bischof Moses ins Leben gerufene „Projekt Moses“ in Süd-Indien. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen auch hier die Kinder und ihre Ausbildung, als Grundlage für eine Verbesserung der Lebensumstände.

Unterstützt werden Internate, Kirchen, Leprastationen, Gemeinschaftsräume, sowie der Ausbau des

medizinischen Systems in der Diözese Nellore. Da die Diözese keine Gelder vom Staat erhält, unterstützt das Projekt auch den Unterhalt von Priestern und Nonnen sowie das Einkommen der Lehrer in den verschiedenen Schulen.

Aber, der „Eine-Welt-Verkauf“ kann nur durch die Unterstützung der Leute, die regelmäßig beim Fairen Handel Waren einkaufen, stattfinden. Daher möchte sich das Team auch recht herzlich bei denen bedanken, die den Eine-Welt-Verkauf jahrelang treu unterstützen.



Das Eine Welt-Team übergibt eine Spende von 400 Euro an Bischof Moses für seine Projekte

Bilder und Text: Karin Einsle



Was hat sich sonst noch getan?

Es haben sich getraut...



**AM 7. JULI HEIRATETEN
ALEXANDRA UND
ROBERT HEINRICH.**

**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH!**

BILD: BRAUTPAAR

Trittsicher durchs Leben

heißt es ab September wieder bei uns

Trittsicher durchs Leben heißt es auch diesen Spätsommer wieder in unserer VHS. Der Kurs wird von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau finanziert. An sechs Nachmittagen wird die Standfestigkeit und Mobilität trainiert und verbessert. Es werden nicht nur

körperliche, sondern auch geistige und soziale Bereiche gefördert. Dass der Spass auch nicht zu kurz kommt ist selbstverständlich. Stefan Büchl aus Wildenberg wird auch diesen Kurs, der ab dem 20. September um 14 Uhr beginnt, leiten.



BILD UND TEXT: KARIN EINSLE



Kirchenchor

Imposantes Sommerkonzert in der Pfarrkirche St. Nikolaus

Sehr viele Zuhörer kamen in den „Dom der Hallertau“ um das Sommerkonzert des Kirchenchores zu hören. Gastsänger aus den Chören des Pfarrverbandes, sowie aus Landshut und München unterstützten den Chor. Pfarrer Franz Becher begrüßte die Zuhörer.

Das bekannte Bläserensemble Sepp Eibelsgruber aus Neumarkt St.Veit, hinlänglich bekannt durch zahlreiche Auftritte bei der Fronleichnamsprozession oder beim Adventskonzert in Siegenburg, eröffnete mit dem Intrade das Sommerkonzert. Chorleiter Rainer Elsässer, ein Könnler seines Faches, der den Chor seit 2014 leitet, intonierte mit dem Chor die „Messe breve“ von Leo Delibes einem französischen Komponisten der Romantik, der neben Bühnenwerken auch Kirchenmusik schuf. Die anspruchsvolle Messe hat Chor- und Soloteile. Sehr einfühlsam und würdevoll wurden die einzelnen Stücke vorgetragen. Einer der Solisten war Tenor Bernhard Hirtreiter, 1997 Mitbegründer der Formation „Die Jungen Tenöre“. Hirtreiters Frau, Beata Marti, war die Sopran-Solistin, die zusammen mit Alexandra Elsässer, Solistin aus den eigenen Reihen, das berührende „Ave Maria“ von Gaetano Donizetti sang.

Besonders beeindruckend vom Chor, das „Ave verum“ von W.A. Mozart, das á capella vorgetragen

wurde. Es folgte „Ich bete an die Macht der Liebe“ für Bläser, Solo und Chor.

Fast atemlos lauschten die Zuhörer dem Lied „wo du hingehst“ von Andreas Volkmann, sehr innig gesungen von Bernhard Hirtreiter und Beata Marti.

Die Messe und einige Gesangsstücke wurden von den Bläsern begleitet, die alle Variationen der verschiedensten Musikrichtungen aus dem Effeff beherrschen.

Langanhaltender, frenetischer Applaus machten mehrere Zugaben erforderlich. Besonders beeindruckend die Interpretation von Leonard Cohens „Halleluja“ durch Tenor Bernhard Hirtreiter und den Chor.

Drei Termine sollten nicht verpasst werden: 17. September, 9 Uhr, Patrozinium der Pfarrkirche St. Michael in Train; 10. Dezember, 10.30 Uhr Patrozinium der Pfarrkirche St. Nikolaus in Siegenburg. Der Verbandsschor bringt die „Deutsche Messe“ von Heinrich Walder zur Aufführung. Den Abschluss des Jahres wird eine adventliche Abendmusik im Rahmen einer Messe am 17. Dezember sein. Freunde der Kirchenmusik sollten sich diese Termine heute bereits im Kalender eintragen.



Der Chor - rechts im Bild Alexandra Elsässer, Bernhard Hirtreiter und Beata Marti

BILD: HELMUT MEICHELBOCK; TEXT: CHOR



Herzog-Albrecht-Mittelschule

Schulentlassfeier an der Herzog-Albrecht-Schule

Am Freitag, den 21. Juli 2017, wurden die Schüler und Schülerinnen der 9. Klasse mit einer sehr gelungenen Abschlussfeier in ihren nächsten Lebensabschnitt entlassen. Der Grundschulchor unter Leitung von Ruth Hagner und eine Gruppe der 9. Klasse mit ihrem Klassenlehrer Georg Wühr gestalteten die Feier abwechslungsreich, fröhlich und sehr charmant.

Nach den erfolgreich abgelegten Prüfungen erreichten 20 von 21 Jugendlichen den begehrten Quali. Die beste Absolventin war Nicole Pöbl aus Rohr mit der Traumnote 1,5. Simon Kelbel aus Niederumels-

dorf erreichte einen Schnitt von 1,72 und Paul Gese aus Rohr war der Drittbeste mit 1,77.

Der zweite Bürgermeister Helmut Meichelböck, Fördervereinsvorsitzender Christian Köglmeier, Elternbeiratsvorsitzende Josefine Pöbl, Klassenlehrer Georg Wühr und Schulleiterin Renate Heinrich-Köppel wünschten den Absolventen viel Erfolg, Kraft und Durchhaltevermögen, gute Begleiter, echte Freunde und das richtige Quäntchen Glück sowohl für ihre private als auch für ihre berufliche Zukunft.



Der Grundschulchor



Beim Song „Lieblingsmensch“



Strahlende Gesichter!

BILDER UND TEXT: SCHULE



Herzog-Albrecht-Mittelschule

Kickerturnier an der Grundschule

In den letzten Wochen fand an der Grundschule Siegenburg ein großes Kickerturnier statt. Durch großzügige Spenden des Fördervereins und des Elternbeirats konnte diesen Winter ein hochwertiger Profikickerkasten angeschafft werden. Er soll den Kindern in der Ganztagsbetreuung am Nachmittag zur Verfügung stehen.

Zuerst spielten die Klassen untereinander in Zweerteams einen „Klassensieger“ im Tischfußball aus. Dank mehrerer Schiedsrichter der fünften Klassen wurde in den Pausen begeistert und manchmal auch hitzig, aber immer streng nach den Regeln, um den Sieg gekämpft. In weit über 100 Spielen wurden die Gewinner ermittelt.

Der jeweilige Klassensieger schaffte es in die Endspielrunde, in der unter allen Grundschulklassen der Schulsieger ausgespielt wurde. Mit USB-Camera und Beamer wurden die letzten Finalsplele als „public viewing“ im Sonnensaal vor allen teilnehmenden Grundschulklassen zu einem großen Event. Lautstark feuerte man seinen Favoriten an, Tore wurden zu Dramen oder Highlights.

In den Halbfinalspielen setzten sich die Teams Tohid Mousavi/ Elyas Nabizada und William Stuhlweißburg/ David Bringmann durch und bestritten gegeneinander das Finale. Hier konnten Tohid und

Elyas sich klar durchsetzen und wurden Schulsieger der Grundschule.

Außer Konkurrenz traten anschließend der Fördervereinsvorsitzende Christian Köglmeier und der Elternbeiratsvorsitzende der Grundschule, Matthias Stuhlweißburg gegen das Siegerteam an und konnten hochmotiviert den Sieg erringen.

Anschließend nahmen sie die Siegerehrung vor. Hier nutzte der Konrektor Franz Hottner die Gelegenheit, sich nochmals ganz herzlich für den Kickerkasten zu bedanken.

Standesgemäß erhielten die Sieger Süßigkeiten und je einen Kickerball, um auch weiterhin in den Pausen spielen zu können.

Nach den Ferien wird die Mittelschule um den Sieger der Klassen 5-9 kämpfen. Aufgrund der großen Anzahl von Spielen wäre es für die nächsten Jahre schön, wenn noch ein zweiter Kicker für die Schule nutzbar wäre.

Abschließend bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren Sponsoren, die dieses Turnier erst möglich gemacht haben sowie bei der Ganztagsbetreuung Kai, die während der langen Turnierdauer den Kicker in die Aula abgeben musste.



Groß gegen Klein



Spannendes Endspiel



Die Spannung steigt



Alle Sieger freuen sich gemeinsam.

BILDER UND TEXT: SCHULE



Herzog-Albrecht-Mittelschule

Klasse 2 a auf Unterrichtsgang

Nach der Einführung zum Thema: „Was ist ein Handwerker- wie heißen die wichtigsten Werkzeuge?“, durfte die Klasse 2a einen Unterrichtsgang zu Herrn Fischer machen. In seiner Werkstatt konnten die wissbegierigen Schüler und Schülerinnen verschiedene Sägen, Hämmer, Winkel, Wasserwaagen etc. auf einem eigens gestalteten Bord kennenlernen.

Geometrische Formen schnitt Herr Fischer aus Marmorplatten her. Nun erklärte er den Unterschied Naturstein, Glasstein und Fliesen.

Mit kleinen, auch goldglänzenden Mosaiksteinchen, geklebt auf Spanplatten, durften die Kinder jetzt

selbst Hand anlegen und Bilderrahmen gestalten. Über die tatkräftige Unterstützung durch Helenas Mutter waren alle froh.

Zwischendurch konnten sich die kleinen Handwerker noch als Meister im Nageln versuchen. Auf einer entsprechenden Latte waren dafür viele Nägel vorbereitet. Das war gar nicht einfach.

Mit einem herzlichen Dankeschön und „das war Spitze“ verabschiedete sich die Klasse 2a von Herrn Fischer.



Auf die Finger aufpassen!



Herr Fischer erklärt die Werkzeuge.



Kleine Kunstwerke entstehen.



Danke für den schönen Tag!

BILDER UND TEXT: SCHULE

Seniorenkreis Fahrt nach Vilsbiburg

Am Mittwoch, den 13. September, fährt der Seniorenkreis in die Wäschefabrik Zollner. Dort besteht die Möglichkeit zum Einkaufen. Anschließend wird die Wallfahrtskirche Maria Hilf in Vilsbiburg besucht. Nach dem Mittagessen wird eine Führung beim Apfel- und Aronjobiobauern unternommen. Dort gibt's auch Kaffee und Kuchen. Abfahrt um 8:30 Uhr am Marktplatz - weitere Infos und Anmeldung bei Christa Sailer, Tel. 1055 und bei Barbara Kiermeier, Tel. 1676.



TEXT: CHRISTA SAILER; BILD: INTERNET



KAI-Ganztagsbetreuung

Der Bienenflüsterer

Die Kinder der beiden ersten Klassen der Herzog-Albrecht-Schule bekamen am 20. Juni Besuch von Imker Markus Hämmerl. In einem 2-stündigen Vortrag erfuhren die Schülerinnen und Schüler viele interessante Dinge über Bienen.

Das Thema wurde in den Klassen bereits in den Wochen zuvor von langer Hand vorbereitet und so brachten die Kinder einiges an Vorwissen mit in den Vortrag. Dennoch gab es viele Fragen, auf die Herr Hämmerl kompetent einzugehen wusste. Etwa, warum Drohnen gegen Ende des Sommers von den anderen Bienen getötet werden. Der Grund liegt in der Nahrungsknappheit. Da die Drohnen zu diesem Zeitpunkt ihre Aufgaben bereits erfüllt haben, würden sie nur unnötig Honig verbrauchen. Da hatten

es die Kinder der ersten Klassen besser. Sie durften Honig aus den mitgebrachten Waben probieren. Dass man dabei sogar das sogenannte Reinwachs mitessen kann, hat viele überrascht. Dies sei „der gesündeste Kaugummi der Welt“, so Hämmerl.

Neben seiner Funktion als 1. Vorstand des Vereins Die Bienenflüsterer e.V. ist der leidenschaftliche Imker aus Kelheim ganz im Sinne der Bildung unterwegs. Mit seiner Arbeit möchte er auf die Bedeutung der Bienen für den Menschen hinweisen. So entstand etwa in Riedenburg ein Bienenlehrpfad. Als Kooperationspartner von Kai e.V., dem Träger der Siegenburger Ganztagsbetreuung, ist Hämmerl regelmäßig an den von Kai e.V. betreuten Schulstandorten unterwegs.



Honig frisch aus der Wabe



Nur mit Schutzkleidung geht man zu den Bienen



Gespannt lauschen die Kinder den Ausführungen

BILDER UND TEXT: KAI-GANZTAGSBETREUUNG



Ferienprogramm

Auch dieses Jahr ein großer Erfolg!

Auch dieses Jahr war unser Ferienprogramm ein großer Renner – etliche Angebote waren gleich am ersten Tag „ausgebucht“. Wir hoffen, euch im nächsten Marktblatt ein wenig Einblick mit Bildern in un-

sere einzelnen Programmpunkte geben zu können. Hierfür die große Bitte an die Anbieter, sendet uns Bilder und kleine Texte zu. Lieben Dank!



BILD UND TEXT: KARIN EINSLE

Sie & Er Friseur
Veronika Grebmeier



Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Gillamoos und einen guten Start ins neue Schuljahr!

Veronika Grebmeier
Anzenbichelstr. 106 | Siegenburg
Tel. 09444 703
www.friseur-grebmeier.de

Wir haben Urlaub...

von Dienstag, 29. August 2017
bis Dienstag, 05. September 2017

Geschäftszeiten
Mittwoch – Freitag: 8.30 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 13.00 Uhr



Siegenburger Mitte

Dr. Hubert Kirchmann denkt an die Zukunft!

„Der Siegenburger Marienplatz wird geplant und soll künftig wieder lebendig werden. Darauf freue ich mich sehr! Ich erinnere mich gerne an die Zeit als kleiner Bub, als am Marienplatz noch der Marktschmied, ein kleiner Schmuckladen, die wunderschön bemalte Bäckerei, der Stoff- und Bekleidungsladen, die Bank und zwei Lebensmittelläden neben den beiden Wirtschaften den Marienplatz belebten. Dazu kamen unsere Brauerei mit dem Bierausschank und oben die Brauerei Schmidmayer. Es war ein ständiges Kommen und Gehen. Es war der Ort, an dem die Leute gerne waren, um irgendwas zu besprechen oder den neuesten Klatsch auszutauschen. Die Schule, in die meine Mutter ging, war auch noch zu meiner Kinderzeit am selben Ort, neben der Kirche. Deshalb waren auch immer viele Kinder auf dem Platz unterwegs. Dann wurde der Platz geteert und mit dem Teer verschwand das Leben vom Marktplatz. Das hat meine Mutter auch noch miterlebt. Schon damals träumte sie davon, dass der Marktplatz in Siegenburg wiederbelebt wird. Vor den Wochenenden fürchtete sie sich geradezu, weil es totenstill am Marienplatz war. Jetzt stehen dort nur noch Autos, oft den ganzen Tag und am Wochenende ist der Platz tot.“

Natürlich ist es schön, an die „gute alte Zeit“ zu denken. Viele Dinge, vor allem die Einkaufsmöglichkeiten, haben sich seither verändert. Ein neuer belebter Marktplatz jedoch kann auch heute noch Ideen des historischen Platzes übernehmen, die zu einer neuen Form von Belebtheit führen. Der Platz von früher war sehr einladend, er hat nicht Autos in Höchstgeschwindigkeit über den Platz geschickt. Vielmehr war er ein Treffpunkt für alle Siegenburger,

die stehen blieben und sich wohl fühlten. Das wichtigste ist, dass der künftige Platz wieder so schön wird, dass die Leute gerne herkommen. Dann wird er sich von selbst auch wieder mit Leben füllen. Natürlich möchte ich damit auch erreichen, dass meine leerstehenden Gebäude wieder Mieter finden, die dort auch ein Geschäft, ein Büro oder ein Café aufmachen können oder wohnen wollen. Wir haben ja für den Marienplatz enorme Summen investiert. Gerade Bauwerke, die dem Denkmalschutz unterliegen, sind auch finanziell sehr anspruchsvoll. Leerstehende Gebäude machen mir gar keinen Spaß! Ich wünsche mir sehr, dass bald wieder Kinder am Marktplatz spielen, ein Brunnen plätschert, die Leute bei einem Kaffee oder einem Eis die Sonne genießen. Das hätte auch meiner Mutter sehr gut gefallen. Für mich sind es nicht nur Häuser, die ich von meiner Mutter geerbt habe, sondern eben auch das Vermächtnis, dem Platz wieder seine Funktion als Zentrum Siegenburgs zurückzugeben. Deshalb freue ich mich, dass die Siegenburger nun hart daran arbeiten und ich in der Sachjury des Wettbewerbs zur Gestaltung der Mitte einen Beitrag dazu leisten kann.“



Fünf Teams wurden ausgewählt

Der Wettbewerb zur Gestaltung der Siegenburger Mitte des Marienplatzes, den die Lenkungsgruppe unter Leitung von Prof. Wolfgang Roßbauer auslobte, wurde in der letzten Woche im Juli gestartet. Es sind fünf Teams aus Kunstschaffenden und Landschaftsarchitekten ausgewählt worden, um einen Ort von höchster Aufenthaltsqualität zu entwerfen.



Bei der Auswahl der Teams

BILDER UND TEXT: KARIN EINSLE



Siegenburger Mitte

Kinder-Mitmach-Aktion

Viel Spaß hatten die Kinder bei der Mitmachaktion „Siegenburger Mitte“. In einem großen Sandkasten durften die Kleinen ihre Ideen präsentieren. Es wurde ein silberner Brunnen angelegt, der zum „Pritscheln“ einlud. Auch das Grün in Form von Bäumen und Blumen durfte nicht fehlen. Die Mariensäule wurde mit

einer kleinen Bühne aufgewertet und lud so auch zum Sitzen ein. In einem Baum fand sich ein buntes Baumhaus. Bunt wurde auch ein Haus nur für Kinder bemalt. Einen Fühlparcours wünschten sich die ganz Kleinen. Als Belohnung für die anstrengende Arbeit wurde jedes Kind mit einem Eis belohnt.



Fleißige Kinder zeigten ihre Idee vom Marktplatz

Begehung mit den Teams

Am 28. Juli fand die Startveranstaltung mit allen Teilnehmern statt. Die Gruppe hat den Marienplatz begutachtet, das Holzmodell der Luzerner Architekturstudenten angeschaut und die Ideen der Kindermitwirkungsaktion mit einbezogen. Es wurden Einsatzmodelle für das Holzmodell sowie die Planungsgrundlagen verteilt. An dem Termin waren auch etliche Mitglieder der Lenkungsgruppe dabei, um die gesammelten Wünsche und Anregungen der Siegenburger kundzutun. Das Hauptziel der

Startveranstaltung war das gegenseitige Kennenlernen. Im weiteren Verlauf des Wettbewerbs werden die Zwischenstände der Entwürfe öffentlich präsentiert. Die Termine hierfür sind auf der Webpage der Lenkungsgruppe: www.siegenburger-mitte.de zu finden.

Nun haben die Teams bis zum 16. September Zeit, ihre Entwürfe für die erste Zwischenpräsentation auszuarbeiten.



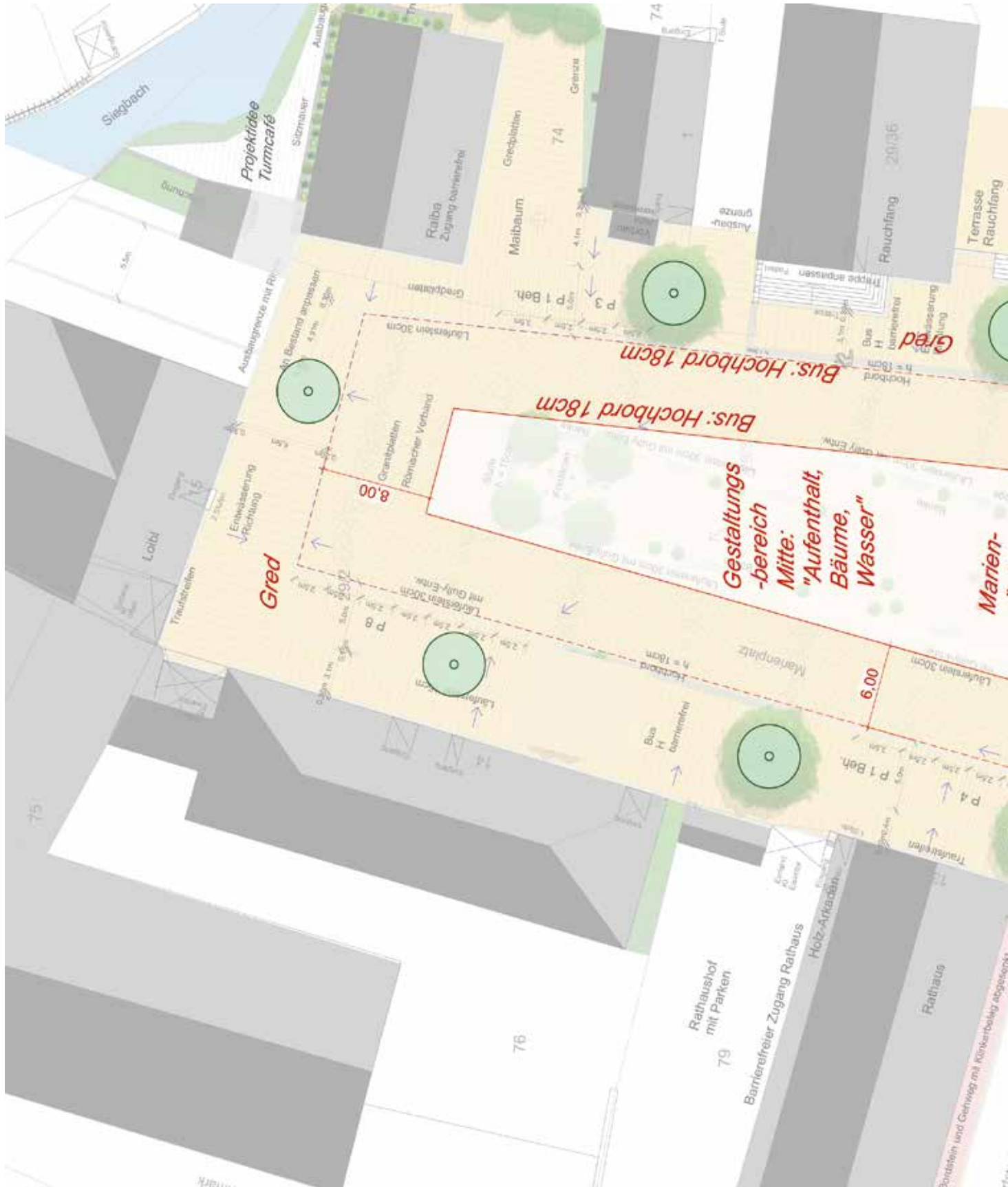
Begehung des Marktplatzes

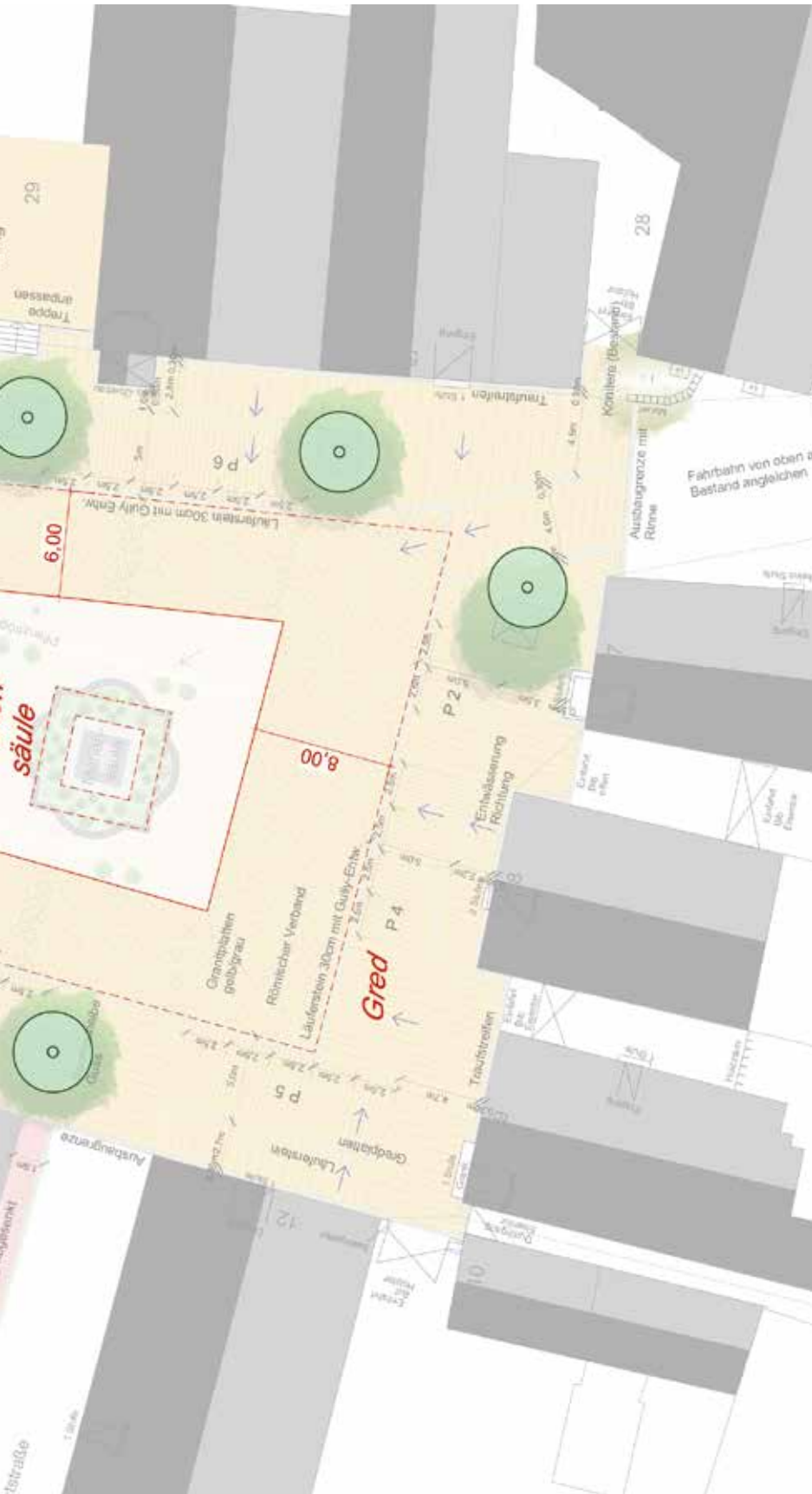
BILDER UND TEXT: KARIN EINSLE



Siegenburger Mitte

Mitmach Aktion





Natürlich wollen wir von der Lenkungsgruppe jeden Bürger miteinbeziehen. Unser Marktplatz soll und muss wieder mit Leben erfüllt werden.

Der Bereich der umlaufenden Gred (für kleinere Bäume, Fußgänger und Parkplätze) sowie der Fahrbereich (6-8 Meter) sind vorgegeben. Weitere Angaben finden Sie in der Planzeichnung. Der mittlere Gestaltungsbereich ist der Ort, an dem Aufenthaltsqualität entstehen soll. Für den Wettbewerb sind die drei Kernthemen „Aufenthalt, Bäume, Wasser“ vorgegeben. Bitte trennen Sie diese Doppelseite heraus und gestalten Sie die neue Siegenburger Mitte mit! Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge. Bitte schicken Sie diese bis zum 1. November an das Marktblatt-Team.

Vielen Dank!



Unser Marktplatz

BILDER UND TEXT: KARIN EINSLE



Michaelimarkt Ausstellung

Die Modellbahner „Spur 1 Siegenburg“ stellen aus

Im Rahmen des Michaelimarktes stellt die Modellbahnvereinigung „Modellbahn Spur 1“ am Sonntag, den 24. September, in den Räumen der VHS Siegenburg, ihre Anlage aus. Spur 1 ist der Maßstab 1:32, also deutlich größer als die bekannte Spur HO. Die Anlagengröße beträgt derzeit 10 x 1 Meter. Die Bauzeit dieser Anlage betrug bisher etwa ein Jahr. Zu sehen ist ein 3-gleisiger Endbahnhof sowie eine Schmalspurstrecke. Erbauer der Anlage sind: Markus Dobler, Peter Kreisel und Gerd Mombrei. Gerne nimmt die Gruppe noch weitere Interessierte auf. Es

wird nicht nur gebaut sondern auch gemeinsam zu interessanten Messen und Ausstellungen gereist. Derzeit kommen die Mitglieder aus einem Umkreis von etwa 40 km. In Siegenburg mit dabei sein werden auch die Regenstauer Modellbahnfreunde. Auch zu sehen, einige beeindruckende LEGO-Exponate. Die Ausstellung ist am Sonntag von 10 – 17 Uhr geöffnet, es wird eine moderate Eintrittsgebühr von einem Euro verlangt, die anschließend an eine wohltätige Einrichtung gespendet wird.



Markus Dobler und Peter Kreisel



Mit viel Liebe zum Detail gestaltet



Güterschuppen



Schrottplatz



Bahnhof

BILDER UND TEXT: VEREIN UND KARIN EINSLE



Michaelimarkt

im Herzen von Siegenburg

Shaken 'N' Stirred

Kidsanimation
Frechdach

Kunstausstellung
im Sitzungsraum

Modellbahn

Flohmarkt

Bayerischer
Zweikampf

FREITAG, 22.9.2017

- 19:00 Festzeltbetrieb
- 20:00 Livemusik:
Shaken 'N' Stirred
- 21:00 Barbetrieb

SAMSTAG, 23.9.2017

- 14:00 Seniorennachmittag
für Siegenburger Senioren
- 17:00 Eröffnung der
Künstlerausstellung
- 18:00 Einzug der Ehrengäste,
Festköniginnen und
Vereine mit dem
HVT-Spielmanszug
- 18:30 Festzeltbetrieb mit zünftiger
Blasmusik,
Siegerehrung der Markt-
meisterschaft
- 20:00 Bayerischer Zweikampf
- 21:00 Barbetrieb
- 23:00 Verlosung des Festwirts

SONNTAG, 24.9.2017

- 06:00 Großer Floh- und Trödelmarkt
- 10:00 Hobbykünstler im Rathausinnenhof
- 10:00 Eisenbahn- und Legoausstellung
- 10:30 Gottesdienst im Dom der Hallertau
- 12:00 Mittagstisch mit Blasmusik
- ab 11:00 zu jeder vollen Stunde Führungen Kellerwelten
bis 15:00 außer 13 Uhr
- 18:00 Verlosung des Festwirts und Festausklang





Kinderchor Goldkehlchen

feiert sein 10-jähriges

Unter der Leitung von Karina Hofbauer feiern die „Goldkehlchen“ im Herbst ihr 10-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird es im Frühjahr 2018 einen feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus geben.

Dazu ergeht eine herzliche Einladung an alle ehemaligen Goldkehlchen, die seit 2007 Chormitglieder waren, in diesem Gottesdienst mitzusingen.

Die Proben dazu werden voraussichtlich ab Oktober vierzehntägig in der Bücherei Siegenburg stattfinden.

Bitte meldet euch hierfür bis 30. September bei Karina Hofbauer unter der Telefonnummer: 0152 - 53554155, gerne über Whats-App an.

Über eine rege Beteiligung freut sich die Chorleiterin auch im Namen des Kinderchores.



TEXT UND FOTO: GOLDKEHLCHEN



UNSER HERBSTANGEBOT

GÜLTIG IM GANZEN SEPTEMBER



Chrysantheme
im 12 cm Topf,
verschiedene
Farben

nur
3,45
Euro



Alpenveilchen
viele Farben,
große
Auswahl

nur
2,95
Euro



Ziergras
über zehn
verschiedene
Arten

nur
3,95
Euro



Graberde
Premiernerde
tiefschwarz
40 L Beutel

nur
7,95
Euro



Heuchera
verschiedene
Blattfarben im
12 cm Topf

nur
2,95
Euro



Hebe
im 12 cm Topf,
verschiedene
Arten

nur
2,95
Euro



Chrysantheme
Busch XXL,
Premium-
qualität

nur
4,95
Euro



Sternmoos
dunkel- oder
hellgrün im
12 cm Topf

nur
2,95
Euro



Freiwillige Feuerwehr

Feiert ihr Gartenfest

Zum Gartenfest lud die Freiwillige Feuerwehr Siegenburg unter den großen Fallschirm am Feuerwehrheim. Schon zum Mittagessen spielte die Gruppe „Gmialliches Blech“ und das tat sie auch bis in den Nachmittag hinein. Bis sie von dem Duo „Joffer“ abgelöst wurde. Vorstand Tom Metzger lobte seine vielen ehrenamtlichen Helfer: „Schon gestern

beim Aufbau waren sehr viele fleißige Hände dabei - und heute erst recht! Mittags waren alle Tische besetzt, jeder lobte das feine Essen und jetzt am Nachmittag haben wir viele leckere Torten und Kuchen im Angebot!“ Für die kleinen Besucher war die Hüpfburg aufgebaut und sie konnten sich an der Spritzwand austoben.



Viel Spaß hatten die Kinder beim Löschen



Gemütlich saß man unterm großen Fallschirm

BILDER: FFW; TEXT: KARIN EINSLE

Schlauchboottour Kolping-Bezirksjugend Kelheim

Bei strahlendem Sonnenschein ging es für uns, die Kolping-Bezirksjugend Kelheim am 22.07.2017 von Vohburg nach Stausacker. Bei der jährlichen Schlauchboottour waren 24 Jugendliche dabei. Bei der Anlegestelle in Vohburg ging es los. Proviant aufgeladen und rauf auf die Donau. Bei einem Zwischenstopp in Eining konnten sich alle stärken. Dann ging es für die restliche Strecke nach Stausacker

nochmal auf die Donau. Dank des niedrigen Wasserstandes der Donau konnten wir mittendrin noch einen Stopp einlegen. In Stausacker angekommen wurden die Boote noch verstaut und dann wurden wir von unseren Eltern abgeholt. Wir danken allen Eltern, die uns in der Früh nach Vohburg gebracht und am Nachmittag in Stausacker abgeholt haben. Ohne euch, wäre dies nicht möglich.



Unterwegs auf der Donau



Kurze Rast vorm Weiterfahren.



Gruppenbild

BILDER UND TEXT: VEREIN



Ferienprogramm

Aktion: „Ab in die Wiese“

Bei schönstem Wetter haben die Kinder auf einer kleinen Wiese an der Abens zunächst Interessantes über den Biber gehört und einen Storch-Wettlauf gespielt. Mit viel Eifer wurden dann kleine Rindenschiffchen gebaut, welche auch gleich in der Abens schwimmen durften. Nach einer kleinen Stärkung mit Holunderblütenschorle und Butterbroten mit

Löwenzahnblütengelee durften die Kinder in der Abens keschern. Viele kleine Tierchen, wie Libellenlarven und ein Wasserkorpion (Wasserwanze) wurden gefischt und bewundert. Zum Schluss gab es noch ein Rätsel, welches die Kinder gemeinsam zu lösen hatten und eine kleine Belohnung dafür.



Beim Bauen des Flosses



Ob es wohl schwimmt?



Ab ins Wasser



Ins Wasser wollten alle Kids

TEXT UND BILDER: LISSI BRUNNER



Ferienprogramm

Ferienprogramm der Kolpingsfamilie

Beim Kinderferienprogramm der Kolpingsfamilie waren 20 Mädchen und Jungen gekommen. Nach der Begrüßung ging es an die einzelnen Bastelstationen.

Ein paar Kinder malten Bilder mit Wassermalfarben, die anderen gestalteten Bilder mit Farbe und Murmeln und der Rest war eifrig am Hämmern. Ein Herz oder ein Schmetterling konnte bei der Nagelbrettstation gestaltet werden. Nach getaner Arbeit wurde eifrig gespielt beim Fußball oder Kickerkasten. Schöne Bilder gestalteten die Kinder mit Straßenmalkreide.

Am Abend wurden am Lagerfeuer Würstl und Stockbrote gegrillt. Dabei kam so mancher ganz schön ins Schwitzen. Kurzerhand wurde der Kolpingsaal in ein Kino umgewandelt.

Nach dem Film machte sich die Gruppe auf zur Nachtwanderung. Mit Mückenspray und Taschenlampen ausgestattet marschierten wir los. Zu später Stunde wurde der Kolpingsaal dann noch in einen Schlafsaal umfunktioniert, denn 17 Kinder blieben noch über Nacht. Das Ferienprogramm endete mit einem gemeinsamen Frühstück. Gestärkt, aber doch etwas müde, wurden die Kinder von ihren Eltern abgeholt.



Die Nagelbrettstation begeisterte



Malen mit Wasserfarben



Lagerfeuer mit Würstln und Stockbrot

BILDER UND TEXT: KOLPINGFAMILIE



Bücherei Siegenburg

Langer Donnerstag 31. August 2017



Die Wissenschaft hat die Magie aus der Medizin vertrieben, aber nicht aus uns Menschen. Welche Kraft haben positive und negative Gedanken? Wieso täuschen wir uns so gerne? Und warum macht uns eine richtige Operation manchmal nicht gesünder als eine vorge-täuschte? Der Placeboeffekt ist mächtig! Und wenn wir so viele Möglichkeiten haben, den Körper mit dem Geist zu beeinflussen - warum tun wir es so selten gezielt? Mit viel Humor zeigt Eckart von Hirschhausen, wie Sie bessere Entscheidungen für Ihre eigene Gesundheit treffen, was jeder für sich tun und auch lassen kann. Klartext statt Beipackzettel. Ein ver-söhnliches Buch, das Orientierung gibt: Was ist heilsamer Zauber, und wo fängt gefährlicher Humbug an? Hirschhausen entdeckt neue Wundermittel im Alltag.

Jakop Jacobsen ist stets ein Einzelgänger gewesen, seit seiner Jugend in einem abgelegenen Tal in Norwegen. Sein bester Freund Pelle ist eine Handpuppe, mit der er lange Gespräche führt und die deutlich schlagfertiger ist als er selbst. Und er hat ein merkwürdiges Hobby: Jakop geht gern auf fremde Beerdigungen. Er gibt sich dort als Freund des Toten aus, bei den Familien der Toten fühlt er sich wohl. Dumm nur, wenn jemand sein falsches Spiel durch-schaut ... So wie Agnes. Jakop verliebt sich in sie und hofft, dass sie ihn trotz seiner Eigenart und des vorlauten Pelle erhört. „Ein treuer Freund“ ist ein philosophischer Schelmenroman, eine herrlich schräge Liebesgeschichte und eines von Jostein Gaarders schönsten Büchern.



Spannende Zeitreise auf den Spuren der Nachtkerze

Mette und Theo müssen die Samen alter Gemüsesorten finden, um Almas geheimen Garten zu retten. Diesmal machen sie sich auf die Suche nach der Nachtkerze und landen mit dem magischen Tulpenbaum beim Dichter Goethe in Weimar. Doch selbst der große Pflanzen-kenner hat noch nie von einer Nachtkerze gehört. Woher sollen sie jetzt nur die Samen be-kommen? Die brauchen Mette und Theo aber dringend, um wieder zurück in ihre Zeit reisen zu können. Zum Glück kommt Goethes Sohn Gustel ihnen zu Hilfe ...

Wer hat Malvina entführt?

Mäc Mief ist verliebt, ausgerechnet in die Cousine der rotzfrechen Nachbarschafe der Ed-dingbörg-Farm. Aber als er das hübsche Schafmädchen Malvina wiedersehen will, ist sie plötzlich verschwunden! Mäc Mief ist sofort klar: Malvina wurde entführt! Aber von wem? Und warum? Für Mäc Mief jedenfalls steht fest: Er muss Malvina retten! Zusammen mit sei-ner Freundin, der Hühelhündin Bonnie, macht er sich an die Verfolgung ...



Vorankündigung:

Da der Lange Donnerstag von den Lesern nur sehr selten ab 19:00 Uhr wahrgenommen wurde, werden wir zwar weiterhin aktuelle Bücher am letzten Donnerstag im Monat anbieten, die Öffnungszeiten aber ab dem 01.01.2018 am letzten Donnerstag im Monat wieder regulär von 18:00-19:00 Uhr anbieten. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Gemeindebücherei Siegenburg
Landshuter Str. 8 · 93354 Siegenburg
Telefon: 09444 / 9769971
www.buecherei-siegenburg.de

Öffnungszeiten:

Sonntag von 11:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag von 18:00 - 19:00 Uhr
letzter Donnerstag im Monat 18:00 - 20:00 Uhr



Am 21.07.2017 hielt die FG Siegonia ihre Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Siegenburger Bräustüberl ab.

Nach den Rechenschaftsberichten der einzelnen Vorstände, der Schriftführerin, sowie des Kassiers, konnte das scheidende Präsidium entlastet werden und es wurde eine geheime Wahl zur neuen Präsidiumsfindung durchgeführt. Stolz darf sich die neugewählte Vorstandschaft des Vereins vorstellen und sich bei den ausscheidenden Personen voll Dank verabschieden! Das neue Präsidium setzt sich wie folgt zusammen:

1. Präsidentin: Laura Robl; Präsidentin der Prinzengarde: Gabi Preindl; Präsidentin der Kinder- u. Jugendgarde: Andrea Forstner; Schatzmeister Gesamtverein: Michael Graßmann; Schriftführerin Gesamtverein: Anja Winkler; Mitgliederverwaltung: Franziska Dobler; Standartenträger: Felix Schmidt;

Organisation/Gesamtverein: Stefanie Kaiser; Zeremonienmeisterin: Pia Wachter; Wagenbaumeister: Leo Wachter; Kassenprüfer: Franz Bauer und Johann Förch. Ergänzt wird das Team von jeweils einer separat gewählten Vertrauensperson der beiden Abteilungen „Prinzengarde“ bzw. „Kinder- und Jugendgarde“.

Dem ehemaligen Präsidenten der Prinzengarde Johann Kreutz und der ehem. Kassiererinnen Christina Frohnholzer, sowie dem ehem. Präsidenten der Kinder- und Jugendgarde Günter Prelop wünschen wir alles Gute auf ihrem weiteren Weg und danken für das große Engagement und den unermüdlichen Einsatz in den letzten Jahren!

Die ehemalige 1. Präsidentin Stefanie Kaiser bleibt als Beisitzerin dem Ausschuss erhalten.

Die Siegonia wünscht der neuen Vorstandschaft gutes Gelingen und viel Spaß im neuen Amt!



Mit Geschenken wurden die drei verabschiedet.



Die neue Vorstandschaft stellt sich vor.

BILDER UND TEXT: VEREIN



KLJB Niederumelsdorf

6. Dorfmeisterschaft mit Weinfest

Elf Zweier-Teams beteiligten sich an den Spielen, auch fünf Teams mit Kids. Es musste zum Einen ein Quiz gelöst werden mit Fragen zu Niederumelsdorf. Zum anderen mit Wasserbomben zwischen den Lippen ein Hinderislauf überstanden werden. Eine weitere Disziplin war der Bierdeckelweitwurf. Geschicklichkeit war gefragt beim „Erbsen transportieren“. Hier musste ein Spieler mit einem Strohhalm eine Erbse aus dem Glas ansaugen – der Partner musste übernehmen und in ein anderes Glas kippen. Weitere Spiele: Büchsenwerfen, Luftballons transportieren, Foto-Quiz, Glücksscheibe und Schätzspiel. Es gewannen mit 236 Punkten Julia und Martin Wimmer vom Schützenverein. Zweiter wurde Lisa Lanzl und Lucia Schweisthal mit 215 Punkten von der FFW, den dritten Platz belegte der Skiclub mit Brigitte Schmid und Yvonne Niedermeier. Bei den Kids: 1. Sofia Zausinger und Christina Schlemmer, 2. Konrad Schlemmer und Manuel Schmal, 3. Emma Gottswinter und Lorenz Schretzlmeier. Anschließend feierte man beim Weinfest.



BILD UND TEXT: VEREIN

Jetzt am Gewinnspiel teilnehmen!
www.abens-donau-energie.de/gewinnspiel



Energie, die uns verbindet.
Ökostrom zum Wohle der Region.



HVT-Spielmannszug

Spielmannszug Siegenburg schlägt Zelte auf

Am dritten Juliwochenende war es für den HVT Spielmannszug Siegenburg soweit, das langersehnte Zelten stand auf dem Terminkalender. Bei schönem Wetter und heißen Temperaturen trafen sich die Spielleute am Wittmannsaal und fuhren gemeinsam nach Leitenbach ins Schützenheim, wo es neben einem Spielplatz auch eine großzügige Wiese für die Zelte gab. Bei einer toll organisierten Olympiade am Nachmittag konnten zwei Mannschaften ihre Fähigkeiten beim Maßkrugstemmen, Sackhüpfen oder Teebeutel-Weitwerfen unter Beweis stellen. Am Ende stand natürlich der Spaß im Vordergrund, so dass bei der Siegerehrung alle Gewinner waren. Am Abend wurde der Grill fachmännisch angeheizt und alle ließen es sich bei Steak, Würstl und Salaten

schmecken. Anschließend ließ man am Lagerfeuer bei Musik den Tag ausklingen, bis alle müde in ihre Zelte fielen. Nach einer kurzen und leider doch noch regnerischen Nacht, war das alljährliche Zelten mit dem Frühstück auch schon wieder vorbei. Doch Vorfreude ist die schönste Freude – und darum ist das Zelten für 2018 bereits jetzt wieder fest im Terminkalender vermerkt. Apropos Termine, auch für die Leser des Marktblattes gibt es einen festen Termin im Kalender, am 28.10.2017 feiert der HVT Spielmannszug Siegenburg sein „50+1“ Jubiläum und würde sich über zahlreiche Konzertbesucher freuen. Beginn ist um 20 Uhr im Wittmannsaal in Siegenburg, der Eintritt ist frei.



Tanzen bis der Luftballon platzt.



Sackhüpfen war ein Spaß für Groß und Klein.



Maßkrugstemmen!

BILDER UND TEXT: VEREIN

Lust auf Schwimmen?



Am 16. September startet unser

Hallenbadtraining

- immer Samstags (außer Ferien)
- von 10:45 Uhr bis 11:30 Uhr
- im Hallenbad Neustadt a. d. Donau

weitere Infos auf

www.siegenburg.dlrg.de/training

Mail: training@siegenburg.dlrg.de

**Schnuppertraining
jederzeit möglich!**

DLRG

Deutsche Lebens - Rettungs - Gesellschaft
Ortsverband Siegenburg e.V.



Zirkus Feraro

Der kleine Familienzirkus Feraro machte Station in Siegenburg.

Zu Beginn der Sommerferien gastierte bei uns der kleine Familienzirkus Feraro hinter dem Sportplatz. Gezeigt wurden spektakuläre Akrobatik in und über der Manege, drei lustige Clowns sorgten für viele Lacher, ein Fakir lief über Glasscherben und spuckte Feuer, aber auch viele Tiere wie Pferde, Hunde, Ziegen, Lamas und Tauben zeigten kleine Kunststücke.

Die Siegenburger Kinder durften eine riesige Schlange halten, was die Kids sehr begeisterte. Das es heutzutage nicht einfach ist einen Familienzirkus zu erhalten, gab der Direktor Hermann Schmidt-Feraro unumwunden zu. Umso mehr freute er sich, dass sie in Siegenburg so herzlich empfangen wurden.



Auch feurige Messer wurden geworfen



Der Fakir spuckte Feuer



Die mutigen Siegenburger Kids durften eine Rießenschlange halten.

BILDER UND TEXT: KARIN EINSLE



Alle Angaben ohne Gewähr!

Veranstaltungen im September

03.09.17 Sonntag	Gillamoos		
04.09.17 Montag	CSU	politischer Gillamoos	
09.09.17 Samstag	CSU Pfarrei	Tagesausflug Besuch d. Pfarrei St. Marien aus Sulzbach Rosenberg	10:00 Uhr (St. Nikolaus)
07.09.17 Donnerstag	VdK	Sprechstunde	07:30 Uhr (VHS-Studio 1)
10.09.17 Sonntag	Pfarrei	„Wieder dahoam Gottesdienst“ m. Kirchplatzfrühschoppen	10:30 Uhr (Kirche)
12.09.17 Dienstag	Pfarrei	Vortrag von P. Jeremias zum Projekt „Kottar“	19:45 Uhr (Pfarrheim)
13.09.17 Mittwoch	Seniorenkreis	Tagesfahrt Apfel- und Aronjabiobauern	8:30 Uhr (Marktplatz)
14.09.17 Donnerstag	Pfarrei	Anfangsgottesdienst Grundschule	10:00 Uhr (St. Nikolaus)
15.09.17 Freitag	Pfarrei	Segnung Schulanfänger	09:00 Uhr (St. Nikolaus)
16.09.17 Samstag	VFZ	Königsschießen	
17.09.17 Sonntag	VFZ FFW OGV	Königsschießen Ausflug Jahresausflug	8:30 Uhr (Marktplatz)
18.09.17 Montag	Kolping	Gartenstecker basteln	15:00 Uhr (Kolpingheim)
21.09.17 Donnerstag	VdK	Sprechstunde	07:30 Uhr (VHS-Studio 1)

MICHAELIMARKT

vom 22. bis 24. September siehe Programm S. 19

24.09.17 Sonntag	Kolping Jugend	Bezirkswallfahrt	
27.09.17 Mittwoch	Kolping Jugend	Stammtisch	20:00 (Kolpingheim)



BILD: KARIN EINSLE

Herzlich Willkommen bei FreiRäume

Praxis für psychologische Beratung

Sie suchen für sich oder Ihre Kinder eine qualifizierte Beratung und Unterstützung in einer schwierigen Lebenssituation?

Sie sind in Ihrem Leben an einem Punkt angelangt, an dem Sie nicht mehr weiter wissen und sich neue Orientierung wünschen?

Sie haben einen lieben Menschen verloren und finden keinen Weg aus Ihrer Trauer?

Wir wollen Ihnen mit Empathie und einer guten Portion Distanz ein Türöffner sein, damit Sie Ihre eigenen Lösungen (neu) finden können.

Wir bieten Ihnen psychologische fundierte Beratung und Unterstützung.

Eugen Daser

Sozialpädagoge,

Motopäde/
Mototherapeut

Zertifizierte und geprüfte
Zusatzausbildung: Systematischer Berater/Coach;
Psychologischer Berater;
Entspannungspädagoge,
Erlebnispädagoge, Hypno-
setherapeut.



Sabine Daser

Sozialpädagogin,

Motopädin/
Mototherapeutin

Zertifizierte und geprüfte
Zusatzausbildungen: HP
beschränkt auf das Ge-
biet der Psychotherapie;
Sterbe und Trauerbeglei-
tung nach C.Cardinal;
Traumapädagogin und
Traumafachberaterin i.A.



Im Laufe unserer beruflichen Stationen wuchs in uns immer mehr der Wunsch, die Vielfalt der Erfahrungen und Kompetenzen in eine ganz eigene, selbständige Form der Arbeit zu gießen.

So entwickelten wir unsere eigene kreative, bunte und professionelle Mischung an Angeboten (darunter auch Hypnosetherapie) und gründeten im Frühjahr 2017 eine kleine Praxis in Siegenburg.



Kontaktdaten:

FreiRäume, Praxis für
psychologische Bera-
tung, Marienplatz 8,
93354 Siegenburg
www.freiraeume-daser.de

[kontakt@freiraeu-
me-daser.de](mailto:kontakt@freiraeu-
me-daser.de)

Tel .09444/9758854



FreiRäume

Praxis für psychologische Beratung

Wir bieten Ihnen einen Freiraum an, um:

- Ängste zu bewältigen
- alte Ideen zu überdenken
- zu trauern und neue Hoffnung zu entdecken
- ihre ganz eigenen Themen zu besprechen.
- das Rauchen mit Hypnose aufzugeben
- neue Ziele zu finden

Besuchen Sie unsere Homepage: www.freiraeume-daser.de
Marienplatz 8 – 93354 Siegenburg – Telefon: 09444/9758854

Sabine & Eugen Daser

Sozialpädagogen, Motopäden
Heilpraktiker beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie

